

IRRITATIONEN ALS DENK- UND LERNANLASS!?! – SPURENSUCHE NACH STUDENTISCHEN GRUPPEN

| | |
|----------------|--|
| PROJEKTLEITUNG | Dr. ⁱⁿ Sabine Harter-Reiter (wechselnde Leitung innerhalb des Forschungssteams) |
| PROJEKTTEAM | Dr. ⁱⁿ Irene Moser, Pädagogische Hochschule Salzburg Stefan Zweig Dr. ⁱⁿ Nicola Sommer, Pädagogische Hochschule Salzburg Stefan Zweig |
| LAUFZEIT | 2020–2022 |

INHALT

Das Projekt versucht, einen Ist-Zustand in Bezug auf die Wahrnehmung von Studierenden im Zusammenhang mit studentischen Minderheiten und Mehrheiten an der Pädagogischen Hochschule Salzburg Stefan Zweig festzustellen (Erhebungsphase 1).

Aufbauend auf diese Erhebung werden Gruppen identifiziert. In Erhebungsphase 2 werden im Rahmen eines partizipativen Forschungsdesigns Spannungsfelder und Irritationen sowie positive und negative Effekte auf Strukturen, Kulturen und Praktiken analysiert.

ZIEL

Entwicklung einer inklusiven Lern- und Leistungskultur an der Pädagogischen Hochschule Salzburg Stefan Zweig sowie Entwicklungen und Implementierungen im Curriculum der Pädagogischen Hochschule Salzburg Stefan Zweig, beispielsweise im Zusammenhang mit speziellen Projekten, z.B. BLuE-Hochschulprogramm, Tutor_innensystem, Beratung.

METHODE

Mixed-Methods-Erhebungsdesign; qualitative Analyse- und Auswertungszugänge; teilweise partizipatives Forschungsdesign in Erhebungsphase 2; Kooperationsgespräch zu möglicher Übernahme eines Erhebungsdesigns abgeleitet aus dem EU-Projekt IPSE